Presseinformation

9. Mai 2014

„Dialog der Generationen" beim Europatag 2014 in Grafenegg

Schwarz: „Wir sind ein Teil Europas und können stolz darauf sein"

Die Abschlussveranstaltung der Reihe "EU & wir - Dialog der Generationen" fand heute im Rahmen des Europatages in Grafenegg statt. Insgesamt haben 5.600 Interessierte aus Schulen, Seniorenorganisationen, Vereinen und Gemeinden an den Veranstaltungen in den Hauptregionen teilgenommen. Heute feierten 500 Seniorinnen und Senioren bzw. Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit der Initiatorin Landesrätin Mag. Barbara Schwarz den Abschluss des erfolgreichen Dialogs der Generationen zu den Themen „Bürgerrechte" und „Wählen in Europa".

„Die Europäische Union ist für ihre Bürgerinnen und Bürger da. Alle sollen ihre typischen Eigenheiten, kulturellen Verwurzelungen, Lebensgewohnheiten sowie ihre Sprache bewahren und sich trotzdem in einer Europäischen Heimat frei bewegen und zu Hause fühlen können," so Landesrätin Schwarz.

Was aber stellt die Europäische Union dar? Dieser Frage widmete sich der Politologe Univ.Prof. Dr. Peter Filzmaier in seinem Vortrag „EU-ropa, das unbekannte Wesen" und lieferte damit Gesprächsstoff für die anschließende Diskussionsrunde mit Landesrätin Barbara Schwarz, ÖKR Agnes Schierhuber, ehem. Mitglied des Europäischen Parlaments, Jürgen Gmelch von der Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich und dem Schüler des BG Klosterneuburg Darius Djawadi.

Wählen in Europa ist auch ein Schwerpunktthema der Regionalpolitik in Niederösterreich im Jahr 2014. Schüler und Senioren waren aufgerufen, sich mit diesem Thema im Dialog der Generationen auseinanderzusetzen und ihre Erfahrungen und Sichtweisen in gemeinsamen Präsentationen Ausdruck zu verleihen.

Einen Auszug aus dem bunten Spektrum an Beiträgen aus den einzelnen Veranstaltungen in den Hauptregionen des Regionalmanagements lieferten die BHAK Wr. Neustadt mit dem Film „EU-Wohngemeinschaft", die HLW Tulln mit der Präsentation „Der ideale Wahlkandidat", das Konrad Lorenz-BG Gänserndorf mit einer Umfrage zur EU, das Stiftsgymnasium Seitenstetten mit einer flammenden EU-Rede und die BHAS Waidhofen/Thaya mit einem EU-Grundrechte-Rap.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 2
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Im Besonderen standen die bevorstehenden EU-Wahlen im Vordergrund und die Tatsache, dass Österreich als einziges EU-Mitgliedland den Jugendlichen schon ab 16 Jahren das Wahlrecht einräumt.

„Es ist es wichtig zu wissen, dass wir auch auf europäischer Ebene unsere Position vertreten und mit verschiedenen Instrumenten unser Anliegen einbringen können. Eines dieser Instrumente zur Mitbestimmung ist das Wahlrecht. Deswegen möchte ich alle einladen, am 25. Mai von diesem Recht Gebrauch zu machen", so Landesrätin Schwarz abschließend.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.

Univ.Prof. Dr. Peter Filzmaier, ÖkR Agnes Schierhuber, Mag. Claudia Schubert (Moderation), Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, Darius Djawani (Schüler BG Klosterneuburg), Univ.Prof. Friedrich Zibuschka, Jürgen Gmelch (Vertretung Europäische Kommission in Wien)(v.l.n.r.).

© NLK

Mag. Christian Salzmann
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 2
E-Mail: presse@noel.gv.at